

Zum zweiten Mal in dieser Saison ging es beim Reitverein Wanderfalke Drevenack um Punkte für den Niederrhein-Cup der Fahrsporthler. Auch diesmal waren wieder Gespanne vom Reiterverein Voerde dabei. In der Prüfung der Pferde-Einspänner ging Anne Quetting mit Gayus an den Start. In der Dressur konnten sie sich mit der Note den dritten Platz erfahren. In der Zwischenwertung des Niederrhein-Cups liegt Quetting in der Dressur aber auf Platz zwei. Andreas Löwe griff mit seinem Haflinger Larino zum ersten Mal in diesem Jahr ins Turnierscheben ein. In einer soliden Dressurvorstellung gab er mit der Wertnote 6,8 seine Visitenkarte ab. In den zwölf Toren des Hindernisparcours machte er mit einer fehlerfreien Runde auf sich aufmerksam. Seine benötigte Zeit war bis zum Schluss nicht zu schlagen und Löwe konnte sich über den Sieg in dieser Prüfung freuen.

Im Gelände verpasste er mit dem fünften Platz nur knapp eine Platzierung. Dieter Kroll (mit Elea und Ernesteo) und Peter Müller (mit Carl und Elias) waren mit ihren beiden Zweispänner-Gespannen die einzigen Teilnehmer in der Pferde-Prüfung. Sie lieferten sich einen spannenden Wettkampf. Während Kroll und Beifahrer Heinrich Printz die Dressur für sich hauchdünn mit einem Vorsprung von 0,1 Punkten entscheiden konnte, gewann Müller im Hindernisfahren die goldene Schleife. In der Geländeprüfung war Kroll mit seinem Gespann der Schnellste. Müller, der von Beifahrer Addi Bayran unterstützt wurde, konnte wiederum die kombinierte Wertung für sich entscheiden. Die Voerder Gespanne wollen beim nächsten Turnier bei den Fahrsporthleuten Dingener Heide am 12. August antreten. Dann geht nicht nur um die Punkte für den Niederrhein-Cup, sondern auch um die Kreismeisterschaft.